

FFH-Managementplan DE 1941-301 „Recknitz- und Trebeltal mit Zuflüssen“

Projektgebiet Recknitz- und Trebeltal in Teilen der LK Rostock, Mecklenburgische Seenplatte und Vorpommern-Rügen
 Auftraggeber Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt (StALU) Vorpommern
 Aufgabe Erarbeitung des Managementplanes
 Fertigstellung 2012
 Fläche 17.559 ha

Regionalplanung

Umweltplanung

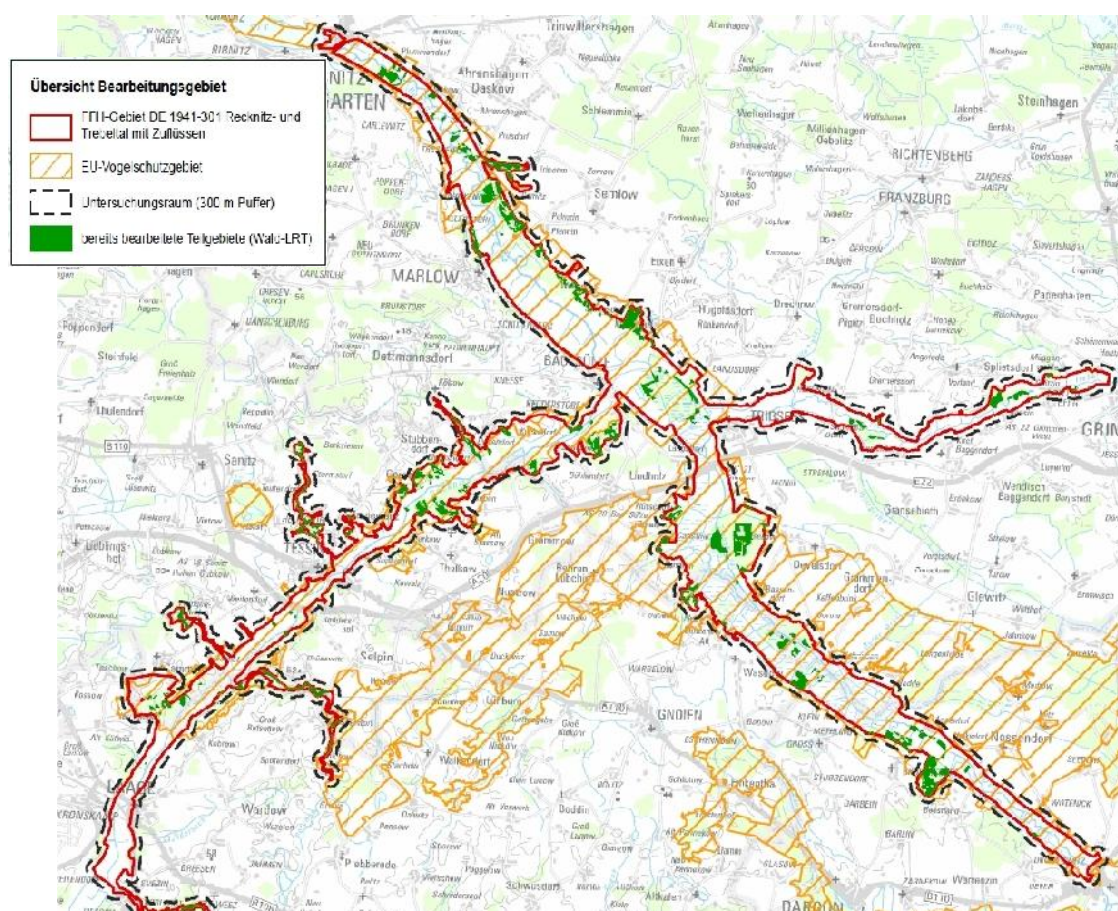
Landschaftsarchitektur

Landschaftsökologie

Wasserbau

Immissionsschutz

Hydrogeologie



Übersicht Bearbeitungsgebiet



Torstich bei Tribsees



Treibel bei Tribsees



Treibel bei Bassendorf



Informationsveranstaltung

Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Gebiete sind neben den EU-Vogelschutzgebieten Bestandteil des europäischen Schutzgebietsnetzes NATURA 2000.

Gemäß der FFH-Richtlinie (FFH-RL) wurde für das FFH-Gebiet DE 1941-301 „Recknitz- und Trebeltal mit Zuflüssen“ ein Managementplan aufgestellt.

Auf der Grundlage einer aktuellen Bestandsaufnahme und Bewertung der Lebensraumtypen und Arten und anschließender Defizitanalyse erfolgte unter intensiver Beteiligung der Öffentlichkeit und der Nutzer die Festlegung von notwendigen Erhaltungsmaßnahmen, die den ökologischen Erfordernissen

der vorkommenden Lebensraumtypen und Arten der Anhang I und II der FFH-RL entsprechen. Im Überschneidungsbereich von FFH- und Vogelschutzgebieten wurden darüber hinaus die Belange des Vogelschutzes berücksichtigt.

Zunächst wurde der Teil I des Managementplanes fertiggestellt. Nach Bestätigung durch die Naturschutz-Fachbehörde (LUNG M-V) und die oberste Naturschutzbehörde (Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz) erfolgte die Erarbeitung und Abstimmung der Maßnahmen im Teil II.